

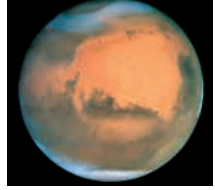
Feucht gegründet. Zahlreiche Originale, Modelle, Text- und Bildtafeln sowie Leihgaben aus der amerikanischen, russischen und europäischen Raumfahrt bringen Geschichte und Entwicklung dieser zukunftsweisenden Technologie näher. Zur Langen Nacht der Wissenschaften zeigt das Museum anhand von Schautafeln und Experimenten die Grundlagen der Raumfahrttechnik den Besuchern auf leicht verständliche Weise.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend

### **Nürnberger Astronomische Arbeitsgemeinschaft (NAA) zu Gast**

Nicht nur in der Regiomontanus-Sternwarte am Rechenberg (siehe S. 135) ist die NAA aktiv, auch im Planetarium informiert der Verein über seine Aktivitäten und die Möglichkeit zur Fernrohrbeobachtung auf der Sternwarte. Des Weiteren zeigen die Amateur-Astronomen das weite Spektrum des interessanten Hobbys.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend



### **Nürnberger Astronomische Gesellschaft zu Gast**

Als Dachorganisation bietet die NAG Informationen über das Angebot ihrer Mitgliedsorganisationen an. Hierzu gehören unter anderen die Nürnberger Astronomische Arbeitsgemeinschaft (Regiomontanus-Sternwarte), das Cauchy-Forum-Nürnberg, die Astronomische Beobachtergruppe der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule, der turmdersinne und das Nürnberger Planetarium. Interessenten erhalten Tipps, um die Astronomie und angrenzende Wissenschaften als Hobby

zu betreiben. Darüber hinaus wird über geplante Fördervorhaben berichtet, z.B. die Gedenkstelle für die historische Eimart-Sternwarte auf der Vestnertorbastei.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend

### **Pädagogisches Institut der Stadt Nürnberg (PI) zu Gast**

Das Pädagogische Institut der Stadt Nürnberg (PI) arbeitet in den Bereichen Lehrerfortbildung und Schulentwicklung, Medienpädagogik (Medienzentrum im PI) und Umweltbildung (Umweltpädagogisches Zentrum im PI). In regem Austausch mit den Hochschulen wird der Kontakt zwischen Wissenschaft und Schule hergestellt. Das Angebot umfasst Tagungen, Qualifizierungskurse, pädagogische und fachbezogene Seminare, Projekte und Beratungen. Es werden Medien verliehen und im Umweltbereich auch mit Kindern gearbeitet.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend



### **Wissenschaftsreisen zu Gast**

Wissenschafts-reisen.de präsentiert das Thema „1000 Jahre Sonnenfinsternisse über Nürnberg (1050-2050) – von Gottesfurcht zum Freizeitspaß“. Im nächsten Jahr, am 12.5.2006, jährt sich zum 300. Mal die letzte über Nürnberg stattgefundene totale Sonnenfinsternis. Nürnbergs Astronomen trugen wesentlich dazu bei, die Vorgänge einer Sonnenfinsternis zu verstehen und die Daten voraus zu berechnen. Heutzutage reisen viele Nürnberger weltweit, um wissenschaftliche Aspekte aus der Astronomie und aus anderen Wissenschaften mitzuerleben.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend